

Berichtigung

Totalsynthese von Chondramid C und Bindung an F-Aktin

H. Waldmann,* T.-S. Hu, S. Renner,
S. Menninger, R. Tannert, T. Oda,
H.-D. Arndt* **6573–6577**

Angew. Chem. **2008**, *120*

DOI 10.1002/ange.200801010

In dieser Zuschrift wurde ein Teilbild der Analyse zellulärer Phänotypen von Chondramid-C-Diastereomeren falsch verarbeitet (Teilbild C in Abbildung 1). Eine verbesserte Abbildung mit zusätzlichen Maßstabsbalken ist hier gezeigt. Die Autoren entschuldigen sich für dieses Versehen und versichern, dass die in der Originalarbeit dargestellten Hypothesen und Schlussfolgerungen dadurch nicht beeinträchtigt werden.

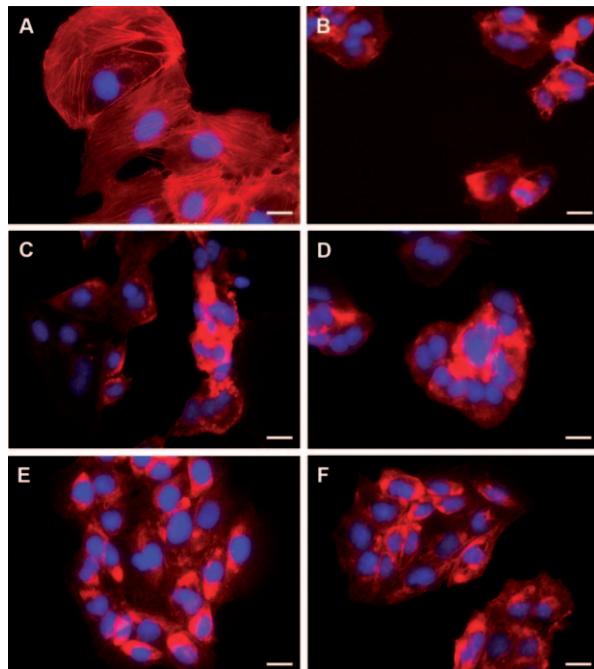


Abbildung 1. Beobachtung von Aktinstabilisierungsphänotypen in BSC-1 Zellen durch Ganzzell-Fluoreszenzmikroskopie (40fache Vergrößerung) nach Anfärben von F-Aktin (rot, TRITC-Phalloidin, Sigma) und Chromatin (blau, DAPI, Sigma); A) nur DMSO (Negativkontrolle); B) 100 nm Jasplakinolid (**2**, Positivkontrolle); C) 10 μ M **Z/E-14a**; D) 5 μ M **Z-14b**; E) 200 nm **E-14c** (=**3**); F) 10 μ M **E-14d**. TRITC: Tetramethylrhodaminisothiocyanat. Balken: 10 μ m.